

C 2.

Sterbe-Register
(Neben-Register)

Standesamt *Bamke*

Kreis *Wittgenstein*

1925 vol. - Nr. - bis -

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 378

C.

Nr. 1.

Nr. _____

Baerfe, am 2. Februar 1925

, am

19

Das Amtsgericht in Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
Laarpe, geb. 1870, nach
der vor Königswarpsollau nach
Württemberg Karl Häfer,
zuletzt bei der 2. Kom.
jungin Infanterie =
Regiment Nr. 81
im Felde, geboren
am 31. August 1892
in Fischelbach, woher
soll in Fischelbach,
letzter Name, in
Ortsabteilungskompanie
Königlich Preußischer
Ende Amtsgerichts in
Laarpe vom 18. Juni
1917 für tot erklärt
worden sei.

Als Zeitspunkt das zu
Todes ist der 22. August am
1914 festgestellt worden.
Nahmezeitpunkt Vorwirk
gekrispiet.

Der Standesbeamte
zu Karlsruhe
Pleicher

wohnhaft in
und zeigte an, daß

alt,

wohnhaft in
geboren zu

ten

des Jahres tausend neunhundert
mittags um Uhr
verstorben sei

Borgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Baerfe, am 2 ten Februar 1925

Der Standesbeamte.

Zu Karlsruhe Pleicher

C.

Nr.

13 2

, am

19

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

kannt,

wohnhaft in
und zeigte an, daß

alt,

wohnhaft in
geboren zu

zu

am

ten

des Jahres tausend neunhundert

mittags um

Uhr

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raiffe, am 2 ten Februar 1925

Der Standesbeamte.

Zu Wahrnehmung Blecher

Das Amtshauptamt
in Laerpe hat mitgeteilt,
dass das Ehepaar von Vollmer
Hanns und Rudolf Blecher,
geboren am fünften
Mai 1889 in Fischelbach,
wohnsitz in Fischelbach,
verheiratet gewesen
mit der Auguste geborene
Heimich, wohnsitz in
Gohl, Hanns ist Fischel-
bach, im Aufgabebereich
seiner damaligen Aufsichts-
einheit das Amtshauptamt
in Laerpe vom 28. April
1921 für tot erklärt
worden sei.

Als Zeitpunkt des Todes
ist der 2. November 1914
gesetzlich festgestellt worden.
Hanns Blecher war dort
geblieben.

Der Standesbeamte
zu Wahrnehmung
Blecher

C.

Nr. 3

Nr.

Braeke, am 2. Februar 1925

am

10

Vor dem Amtsgericht in
Laerpe hat mitgeteilt,
dass der Königswappenspender nach
Königswappen Heinrich
Dietrich, geboren am
5. März 1880 zu Fischelbach,
wohnhaft in Fischelbach,
verheiratet gewesen ist
mit Anna geboren am
und zeigte an, dass
Reiter, wohnhaft in
Fischelbach, im Auf-
gabtsregister unter Nr.
1185 eingetragen war.
alt,
wohnhaft in
von 11. August 1924 geboren zu
Für ist als verstorben
bekannt.
Vor dem Amtsgericht in
Laerpe ist der 20. August
1915 festgestellt worden,
des Jahres tausend neunhundert
drei.
mittags um Uhr
Hausaufsicht Kontrakt
gekündigt.
verstorben sei.
Vorgelesen, genehmigt und
Braeke

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Braeke, am 2 ten Februar 1925

Der Standesbeamte.

Zur Ausstellung Alcedo

C.

Nr. 4

Baunle, am 11 Februar 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

In der Gemeinde und Kaufmann Ludwig Blecher

wohnhaft in Hesselbach

und zeigte an, daß sein Sohn Ludwig Ludwig Blecher,

14 Tage alt,

wohnhaft in Hesselbach

geboren zu Hesselbach

zu Hesselbach in der Wohnung des Augenarztes

am 10. Januar 1925

des Jahres tausend neunhundert fünfzig

vom mittags um seben Uhr

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Blecher

Der Standesbeamte.

Zu bestätigen

Blecher

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Baunle, am 11 ten Februar 1925

Der Standesbeamte.

Zu bestätigen Blecher

C.

Nr. 5

Panfe, am 6. April 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

der Landwirt mit Sohn und

Erling Blecher junior,

wohnhaft in Kesselbach

und zeigte an, daß sein Vater der Landwirt

Erling Blecher senior,

78 Jahre alt,

wohnhaft in Kesselbach

geboren zu Kesselbach verheiratet gewesen

mit der Erika geborene Schmidt,

wohhaft in Kesselbach

zu Kesselbach in der Abteilung des Amtsgerichts

am 11. April

des Jahres tausend neinhundert fünfzig,

vor mittags um zwölf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Erling Blecher

Der Standesbeamte,

In Vertretung:

Blecher

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Panfe, am 6. April 1925

Der Standesbeamte.

J. Schultenweg

C.

Nr.

6

Darfe, am 10 April 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

er kannt,

Zur Zusatztaufe Hildegard Bernshäuser

wohnhaft in Bernshäuser

und zeigte an, daß Anna Jakob Gräf, geborene
von Koch

67 Jahre alt,

wohnhaft in Bernshäuser

geboren zu Kesselbach

zu Bernshäuser in der Abteilung der Augenärzte
am 11. April

des Jahres tausend neunhundert fünfzig
mehr mittags um 12. Stunde Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hildegard Bernshäuser

Der Standesbeamte.

F. Schürenburg

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Darfe, am 10 ten April 1925

Der Standesbeamte.

F. Schürenburg

C.

Nr. 7

Danke, am 11. April 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ kannt,

der Goldgiesser Friedrich Baier, —

wohnhaft in Fischelbach —

und zeigte an, daß seine Frau Maria Schmitz geboren
Weiß, —

80 Jahre alt, —

wohnhaft in Fischelbach —

geboren zu Fischelbach, verheirathet ge-

worden mit Frau Christenrein Edelmayr
Heinrich Schmitz, zuletzt wohnhaft in
Fischelbach zu Fischelbach in der Wohnung des Angestellten
am _____ zehn ten April —

des Jahres tausend neunhundert fünfzweihundert

fünfzweihundert
vor mittags um zwanzig Uhr

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Baier

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Blesker

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Danke, am 11 ten April 1925

Der Standesbeamte.

Ge Schultenweg

C.

Nr. 1

Danke am 10. April 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

er kannt,

Der Landwirt und Kaufmann
Lütersig Plecher, _____
wohnhaft in Hesselbach _____
und zeigte an, daß seine Mutter die Eltern
Lütersig Plecher, geborene Schmidt,

— 66 Jahre alt, _____
wohnhaft in Hesselbach _____
geboren zu Hesselbach, verstorben zu

am mit dem Landwirt Lütersig
Plecher aufzuhören mit zuletzt wohhaft
in Hesselbach zu Hesselbach in der Zeitung des Zugangsstamms
am zwölf ten April —
des Jahres tausend neinhundert fünfzig
vor mittags um — Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Lütersig Plecher

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Plecher

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Danke am 10 ten April 1925

Der Standesbeamte.

Dr. Schubert

C.

Nr. 9

Darfe, am 8. Mai 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ br. kann,

der Journalist Heinrich
Schmidt, _____
wohnhaft in Darfe _____
und zeigte an, daß Wolf Kirschbach,

a. Monat Mai, _____
wohnhaft in Fischelbach _____
geboren zu Fischelbach _____

zu Fischelbach in der Hoffnung der Eltern
am 8. Mai 1925
des Jahres tausend neunhundert fünfzig
vor mittags um 12 Uhr
verstorben sei der Angeklagte alsblöde von
dem vorbeschriebenen Anfall aus Angabe
Hoffmannschaft unterschreift zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Schmidt

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Klecker

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Darfe, am 8. Mai 1925

Der Standesbeamte.

In Vertretung (Klecker)

C.

Nr.

, am

19

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

wohnhaft in
und zeigte an, daß

alt,

wohnhaft in
geboren zu

zu

am

ten

des Jahres tausend neunhundert
mittags um

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raupz, am 28^{ten} July 1925.

Der Standesbeamte.

In Verfolgung Blechel

Nr. 10

Raupz, am 28. July 1925

Das Amtsgesetz
in Raupz ist mit.
geht, das die Vor-
wahl von Waldarbei-
ter Friedrich Weiß ge-
boren am 12. Februar
1860 zu Raupz, wohn-
haft in Herbertshain,
wurde erstmals gezeugt
mit der vorstehenden
Ehe geboren aus oben-
hier zuletzt wohnhaft
in Herbertshain, im
Aufenthaltsverfahren
Von den Pflegebrüdern
das Amtsgesetz in
Raupz vom 13. Juli
1925 für tot erklärt
worden sei.

Als Zeitpunkt des
Todes ist der 28. Mai
1912 bestimmt worden.

Nachstehende Vor-
würfe gestreift.

Der Haushaltsherr
in Verfolgung Blechel

C.

Nr. 11

Taufe am 1. August 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Körner Friedrich Wilhelm Döhl,

wohnhaft in Taufe
und zeigte an, daß der Zugmann Wilhelm
Nies,

58 Jahre alt,
wohnhaft in Taufe
geboren zu Arnsberg, Stadt Siegen, vor-
privat zu gewesen mit der Ehe geboren
Friedrich wohhaft in Taufe
zu Taufe in seiner Wohnung
am zweiten August
des Jahres tausend neinhundert einhundertzehn
vor mittags um zwölf Uhr
verstorben sei. Der Zugmann ist verstorben bei
einem vorbeigefahrener Autounfall zu
gern gesessen zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Friedrich Wilhelm Döhl

Der Standesbeamte.

In Verantwortung
Pleicher

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Taufe am 1. August 1925

Der Standesbeamte.
zu Verantwortung Pleicher

C.

Nr. 18

Danke, am 6. August 1915

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

wohnhaft in Danke _____
in Halberstadt Wilhelm Schmitz,

wohnhaft in Danke _____
und zeigte an, daß er Dampfwagenfahrer Wolf
Schmitz,

46 Jahre alt,
wohnhaft in Danke _____
geboren zu Danke, verheirathet mit der
Anna geborenen Jung, wohhaft
in Danke _____
zu Danke in einer Wohnung _____
am _____ gestorben August
des Jahres tausend neunhundert fünfzehn
vor mittags um _____ zwei Uhr
verstorben sei der Augenarzt und Konditor von
dem vorliegenden Karlsfeld aus
Augenarzt Konditor im Dienste zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Schmitz

Der Standesbeamte.

Zu Verhandlung

Wescher

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Danke, am 6 ten August 1915

Der Standesbeamte.

Zu Verhandlung, Wescher

C.

Nr. 18

Danke am 22. August 1905

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

er kannt,

die Sohne Ernert,

wohnhaft in Danke _____
und zeigte an, daß sein Sohn der Sohn-
maißer Karl Ernert.

59 Jahre alt,
wohnhaft in Danke _____
geboren zu Niederanröder, König Allen-
kirchen, verheirathet gewesen mit
der Elisa geborener Feinter, sojusst
in Danke in der Wohnung des Augenarztes
am Dienstagsvormittag den August
des Jahres tausend neunhundert fünfzig
vor mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften
Ernert

Der Standesbeamte.

In Hartkasing

Blecher

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Danke, am 22. August 1905

Der Standesbeamte.
In Hartkasing Blecher

C.

Nr. 14

Danke am 10 September 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ bei tannt,

der Name war Marburger,

wohnhaft in Fischelbach _____
und zeigte an, daß sein Sohn war Marburger,

J. Monach alt, _____
wohnhaft in Fischelbach _____
geboren zu Fischelbach _____

zu Fischelbach in der Wohnung das Augenmauer
am nun ten September
des Jahres tausend neunhundert fünfzehn
wurde mittags um zehn Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Emil Marburger

Der Standesbeamte.

Zu bestätigung
Fleher

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Danke, am 10 ten September 1925

Der Standesbeamte
zu bestätigung Bleher

C.

Nr. 15

Taufe, am 12 September 1905

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

be kannt,

der Fleischbeschauer Friedrich
Roth,

wohnhaft in Taufe
und zeigte an, daß von der Anna Roth, ge-
borenen Schabach, seiner Frau,
verheßt bei ihm Taufe in seiner

Hoffnung am alten
September des Jahres
tausend neunhundert
fünfundzwanzig, waf-
fengestellt um elf am
föllt Uhr am Nachab
geboren worden und
daß das Kind vorher zu
geburt vorher an der
Nabelstraffung der Füßen
gekrümmt, vorwärts
der Füßen am Hinter-
griffen haben

Novakaplan genehmigt
und unterschrieben

Friedrich Roth

der Hausherrin
zu Verhältnis
Blecher

wohnhaft in _____

geboren zu _____

am _____

ten

des Jahres tausend neunhundert

mittags um _____

Uhr

verstorben sei _____

Borgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Taufe, am 12ten September 1905

Der Standesbeamte
zu Verhältnis Blecher

C.

Nr. 16

Taufe, am 19. Oktober 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

be kannt,

der Fabrikarbeiter Ludwig
Kleinmann,

wohnhaft in Hesselbach

und zeigte an, daß sein Prognostikar der
Bücher Gips Kleinmann ge-
boren Weiß

70 Jafan alt,

wohnhaft in Hesselbach

geboren zu Hesselbach, verfaßt von
seiner mit Frau verheiratheten Eheg-
emahnen Ludwig Kleinmann zuletzt

wohnhaft in Hesselbach,

zu Hesselbach in einer Wohnung
am _____ aufzugeben Oktober

des Jahres tausend neunhundert fünfzig

vor mittags um _____ zehn Uhr

verstorben sei der Tag und die Stunde von

dem vorangeführten Verfall aus

eigener Stoffausfall unterschafft zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Kleinmann

Der Standesbeamte.

Zu bestätigen

Flescher

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Taufe, am 19 ten September 1925

Der Standesbeamte.

Zu bestätigen Blecher

C.

Nr. 17

Taufe am 21. Oktober 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der tannt,

die Regießgabonna Hiltner
Luise Rose gabonna Scherbach,
wohnhaft in Taufe _____
und zeigte an, daß von der Mutter Althans-
gabonna Gessner, geb. am 26.
November 1895 Robert Althans-

wohnhaft in Taufe _____
zur Taufe in das Klof.
minoif ipas "Gesannus"
am minnungsangestan geboren zu
Oktober das Jahres
taufnamen und doppelt
und zusangig vormittags
um zwölf im falle
Wehr am Kneba ge-
bornen werden und das
das Kind vor der Er-
burt verstorbene sei.
Habenstaat in Zivil
10 das gaffebaua
Klost „privat“ in Kneba
Habenstaat da zivil
gaffebaua, vorberauf
15 zivil am Kneba
gaffebaua.
Vorberauf gaffebaua
und untergaffebaua
Luise Rose gabonna
Scherbach
der Name des Kindes
zu bestätigung
Fleher

alt,

wohnhaft in

geboren zu

zu

am

des Jahres tausend neunhundert

mittags um

Uhr

verstorbene sei.

Borgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Taufe, am 21. Oktober 1925

Der Standesbeamte

In Vertretung Fleher

C.

Nr. 18

Raupl, am 9. November 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

wohnhaft in Hesselbach
der Landwirt Edmund Blecher

wohnhaft in Hesselbach
und zeigte an, daß sein Vater, der Land-
wirt Grünig Blecher,

44 Jahre alt,
wohnhaft in Hesselbach
geboren zu Hesselbach, erstmals ge-
nernt mit der Füre geboren
Lüngener, wohnhaft in Hesselbach
zu Hesselbach in der Wohnung des
Ehemannen am 11. November
des Jahres tausend neunhundert fünfundneunzig
vor mittags um zwei Uhr gestorben
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Edmund Blecher

Der Standesbeamte.

In Verhandlung
Edmund Blecher

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Raupl, am 9. November 1925

Der Standesbeamte.

In Verhandlung (Blecher)

C.

Nr. 19

Dünke, am 29. November 1905

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Ehrenamt,

Der Notar Emil Kett, —

wohnhaft in Dünke —

und zeigte an, daß sein Sohn der Hauptmann

Ludwig Kett, —

49 Jahre alt, —

wohnhaft in Dünke —

geboren zu Friedensdorf, Kreis Frieden-

kopf, zuletzt verhältnisweise wohnhaft mit der Haushälterin geborenen Wege

wohhaft in Dünke und von dieser getrennt zu Dünke in seiner Wohnung

am Aufenthaltsraum am 29. November

des Jahres tausend neunhundert fünfzehn

war mittags um 12 Uhr

verstorben sei der Augenarzt Michael von

Dam vorzeitigem Todesfall aus

Augenarzt Hirschfeld unterschreibt zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Kett

Der Standesbeamte.

In Hartberg

Häber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Dünke, am 29. November 1905

Der Standesbeamte.

Johann Blaas

C.

Nr. 20

Kauf am 7. Dezember 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ er kannt,

der Firmenvorname Friedrich

Pörschen

wohnhaft in Kauf

und zeigte an, daß Frau Hausefrau

Martha Schneider

6 Jahre alt,

wohnhaft in Kauf

geboren zu Kauf

zu Kauf in der Wohnung das aus
zugezogen habe am 7. Dezember
des Jahres tausend neunhundert fünfzig
vor mittags um fünf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Pörschen

Der Standesbeamte.

Zur Verstärkung
Pörschen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Kauf, am 7. Dezember 1925

Der Standesbeamte.

Zur Verstärkung Blecher

C.

Nr. 21

Baue, am 27. Dezember 1905

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

hr tannt,

der Formar Karl Köhlberger,

wohnhaft in Baue

und zeigte an, daß der Tabakarbeiter
Wilhelm Martin,

35 Jahre alt,

wohnhaft in Baue

geboren zu Baue, heutige Faust,

zu Baue in der Wohnung des Angestellten
am Aufzugsmeister ten Dezember
des Jahres tausend neunhundert fünfzig
wurde mittags um zehn Uhr
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Köhlberger

Der Standesbeamte.

In Verantwortung

Herber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Baue, am 27 ten Dezember 1905

Der Standesbeamter -

In Verantwortung Bleeker

C.

Nr. 22

Daupe, am 21. Dezember 1925

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

kannt,

der Getaufte Guvald Rieffel

wohnhaft in Hesselbach

und zeigte an, daß seine Tochter Gräfin
Anna Rieffel,

2 Monate alt,

wohnhaft in Hesselbach

geboren zu Hesselbach

zu Hesselbach in der Hoffnung das Duzignudan
am zweinten Dezember den Dezember
des Jahres tausend neuhundert fünfundzwanzig
vor mittags um einhalb ein halb Uhr
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Guvald Rieffel

Unterschrift

Berleburg, den 4. Juni 1928

Der Landvogt

all Vorbehaltung das Recht vorbehalten

F. W. Martin

Der Standesbeamte.

Zur Verhinderung

Hecher

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Daupe, am 21. Dezember 1925

Der Standesbeamte.

Zur Verhinderung Hecher



C.

Nr. —

, am

19

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____
kannt,

wohnhaft in _____
und zeigte an, daß _____

alt,
wohnhaft in _____
geboren zu _____

zu _____
am _____ ten
des Jahres tausend neunhundert _____
mittags um _____ Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

, am _____ ten

19

Der Standesbeamte.

1908
Hausstandes Notizen. — Lenn.
Vor das Verkehrsgericht für das Jahr 1905 aufgelöst und zwingend monatlich fortzuführen wird. Sist nicht abgeschlossen.
Hausstand verstreut.

Raiffe, den 1. Januar 1906

Der Standesbeamte
der Gemeinde



E.S.R.